

Der Energiepass – A-Klasse für Gebäude

In privaten Haushalten stellen die Heizkosten den größten Anteil der Betriebskosten dar. Ein Drittel des gesamten Primärenergieverbrauchs wird für die Raumheizung und Warmwasserbereitung aufgewendet. Trotzdem ist, anders als bei vielen Haushalteinrichtungen oder Autos, der Energieverbrauch von Gebäuden für deren Nutzer meist eine unbekannte Größe. Vor Einzug sind verlässliche Informationen über den Energieverbrauch meist nicht erhältlich.

Die Deutsche Energie-Agentur GmbH bereitet deshalb derzeit die Einführung eines Energiepasses vor, der voraussichtlich ab dem 4.1.2006 Pflicht für alle Gebäude sein wird. Bei jedem Nutzerwechsel wird dann dieses Zertifikat über den Energiebedarf vorzulegen sein. Der Energiepass soll Verbraucher objektiv über den Energiebedarf „Ihres“ Gebäudes informieren, er ermöglicht es zudem den Energiebedarf von Häusern bundesweit unkompliziert zu vergleichen.

Bereits im Vorfeld, vor Einzug oder Kauf, können die Kosten für den Energiebedarf abgeschätzt werden, davon profitieren alle. Wohnungsunternehmen können ihren Bestand energetisch bewerten und erhalten so wichtige Entscheidungskriterien für geplante Modernisierungen. Vermieter oder Verkäufer haben ein zusätzliches Marketinginstrument. Mit steigenden Nebenkostenbelastungen wird „Energieeffizienz“ zum eigenen Qualitätsmerkmal auf dem Immobilienmarkt. Mieter und Verbraucher können einfach ablesen, ob sie mit eher „hohen“ oder „niedrigen“ Energiekosten rechnen müssen. Der Energiebedarf wird mit Hilfe des Energiepasses transparent.

Das Energiepass-Formular besteht voraussichtlich aus einer Mappe mit Informationen zum Primärenergiebedarf, zur Qualität der Gebäudehülle und Heizungsanlage, über den Endenergiebedarf und zu CO₂-Emissionen. Wesentlicher Bestandteil ist das Label zur Klassifizierung (siehe Grafik). Zudem werden Modernisierungstipps für Bestandsgebäude gegeben.

Aussteller von Energiepässen müssen eine Mindestqualifikation nachweisen um die Qualität der ausgestellten Energiepässe zu gewährleisten. Energiepässe dürfen unter anderem von den Energieberatern nach BAFA (www.bafa.de) ausgestellt werden, weitere Aussteller finden Sie auf der Home-Page der Deutschen Energie-Agentur (www.dena.de).

Arbeitskreis Energie der Kammergruppe Karlsruhe-Stadt,
Architektenkammer Baden-Württemberg
www.energieberater-karlsruhe.de

zukunft haus

Energie sparen. Wert gewinnen.

ENERGIEPASS

Nummer dena 01-075-0018

Erstellt am 16. Januar 2004

Gesamtbewertung



Gebäudetyp/Nutzungsart	Mehrfamilienhaus / Wohnen
Adresse	Hauptstraße 28, 10456 Berlin
Eigentümer	K. Wertbau AG
Baujahr Gebäude	1928
Baujahr Heizungsanlage	1982
Anzahl Wohneinheiten	9
Beheizte Wohnfläche	575 m ²
Energiepass erstellt mit	<input checked="" type="checkbox"/> Ausführendem Verfahren <input type="checkbox"/> Kurz-Verfahren

Eigentümer

K. Wertbau AG
Müllerstr. 182
10456 Berlin
030 765 54 32

Aussteller

Architekturbüro Meyer
Fassadenstr. 182
10123 Berlin
030 123 45 67

Unterschrift

dena
Deutsche Energie Agentur

Einer der Prototypen des Energiepass-Formulars,
Quelle: www.dena.de